

Wettbewerb = Concours

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1974)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnement direct
Imprimé à taxe réduite PP CH-5001 Aarau 1
Service interne AZ CH-5001 Aarau 1

Schweiz. Landesbibliothek
Hallwylstr. 15
3003 Bern

SK

Wettbewerb

Titelblatt «Schweizer Kunst»

Das Zentralkomitee hat einen Wettbewerb für die Titelbildgestaltung unserer Zeitschrift beschlossen. Dafür wird ein 1. Preis von Fr. 1000.– ausgesetzt. Wir bitten unsere Künstler, uns ihre Ideen für ein Schwarzweissklichee bis zum 30. Juni 1974 zu unterbreiten. Adresse: Redaktion Schweizer Kunst, Rigistrasse 28, 8006 Zürich.

Ein Bewerber erhält die Unterlagen, wenn er eine Schutzgebühr von 40DM auf Verwahr-Konto «Kunst Konstanz» bei der Regierungsoberkasse D-7800 Freiburg, Sautierstrasse 34, einzahlt. Die Schutzgebühr wird zurückerstattet, wenn eine vollständige Wettbewerbsbearbeitung abgegeben worden ist oder wenn die Unterlagen bis einschliesslich 5. April 1974 unbeschädigt beim Universitätsbauamt Konstanz wieder eingegangen sind.

Adresse: *Universitätsbauamt Konstanz
Mainaustrasse 211, Telefon 88 34 93*

Wettbewerb Universität Konstanz

Für die Betriebsstufe C der Universität D-775 Konstanz wird ein zweistufiger Kunstwettbewerb ausgeschrieben.

Teilnehmen können Künstler einschliesslich der Studierenden an den staatlichen Kunstakademien, die ihren Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg, in den Kantonen Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Schaffhausen oder Zürich oder im Land Vorarlberg haben. Nicht teilnehmen können Studenten von Preisrichtern sowie deren Verwandte ersten Grades.

Aufgabe der ersten Wettbewerbsstufe ist die Bearbeitung eines Aussen- oder Innenraumes mit Mitteln bildender Kunst an einem Simulationsmodell, das als Ausschneidebogen ausgegeben wird. Ausgabeabschluss der Unterlagen ist der 5. April 1974, Abgabetermin ist der 24. Juni 1974.

Am 5. April 1974 findet ein Kolloquium der Wettbewerbsteilnehmer in der Universität Konstanz statt.

Concours

Frontispice de l'«Art Suisse»

Le Comité central SPSAS a décidé d'organiser un concours au sujet du frontispice de l'«Art Suisse». Le premier prix s'élève à 1000 francs. Nous prions les artistes intéressés à nous faire parvenir leurs idées pour un cliché (en noir et blanc) jusqu'au 31 juin 1974 à l'adresse suivante: Redaktion «Schweizer Kunst», Rigistrasse 28, 8006 Zürich.

Prix de peinture 1974

La Société Arts et Lettres, Vevey, dont le but est le développement des beaux-arts, de la musique et de la littérature à Vevey et environs, a décidé d'instituer un «Prix de peinture 1974».

Une somme de 11 000 francs est mise à la disposition d'un jury composé de personnalités du monde artistique et présidé par M.F. Favre, conservateur du Musée des Beaux-Arts de Vevey. Un montant de 6000 francs constituera la récompense attribuée au lauréat du «Prix de peinture 1974», le solde disponible pouvant aller à d'autres œuvres d'artistes méritants.

Ce concours est réservé aux artistes suisses ou de nationalité étrangère résidant en Suisse romande. Les peintres pourront laisser libre cours à leur inspirations, aucun thème n'étant imposé.

Les intéressés peuvent obtenir tous renseignements au *Sécretariat de la Commission de peinture d'arts et lettres, M.F. Muller, Vevey*, ou les bulletins d'engagement préalable devront parvenir jusqu'au 31 mai 1974.